

## SYNOPSIS

**Heute geltende Normen**

**Nicht vorhanden**

**Nicht vorhanden**

### **§ 6 Grundgebühr für jedes Baugesuch**

*Die Grundgebühr für jedes Baugesuch beträgt CHF 100.--*

**Neues Baubewilligungsgebührenreglement ab 1.1.2021**

### **§ 1 Zweck und Anwendungsbereich**

1. Für das Baubewilligungsverfahren werden von der Gemeinde Hofstetten-Flüh Gebühren erhoben. Sie werden verwendet zur Deckung der entstehenden Kosten im Baubewilligungswesen.
2. Die Höhe bestimmt die Baubehörde gestützt auf das Baubewilligungsgebührenreglement.
3. Die Baubehörde kann Kostenvorschüsse verlangen und die Aufnahme ihrer Arbeit von deren Bezahlung abhängig machen.
4. In Härtefällen kann die Gebühr angemessen reduziert werden.

### **§ 2 Beratung ohne Baugesuch**

1. Beratungen ohne Baugesuch werden nach den ersten 30 Minuten zu einem Stundenansatz von CHF 120.00 verrechnet.

### **§ 3 Grundgebühr für jedes Baugesuch**

1. Die Grundgebühr für ein Baugesuch beträgt:
  - a. wenn keine Publikation nötig ist CHF 100.00.
  - b. wenn eine Publikation nötig ist CHF 150.00.
  - c. wenn das Baugesuch erst auf Aufforderung der Baubehörde eingeht und eine Publikation nötig ist CHF 250.00 bis CHF 350.00 nach Ermessen der Baubehörde.

**Grundsätze**

**Vorabklärungen**

**Grundgebühren**

## **§ 7 Neu-, Um- und Anbauten**

Zusätzliche Gebühren für:

a. *Wohnungsbauten: CHF 1.50 pro m<sup>3</sup> Bauvolumen nach SIA, im Minimum CHF 250.—*

b. *Landwirtschaftliche Bauten und Bauten für Industrie und Gewerbe: CHF --.60 pro m<sup>3</sup> Bauvolumen nach SIA*

## **§ 8 Einzelne Bauelemente und Kleinbauten**

*Zusätzliche Gebühren: pro Bauelement und Kleinbauten CHF 80.--, im Maximum CHF 160.—*

*Als Elemente gelten zum Beispiel folgende bauliche Veränderungen:*

*- an Fassaden: Erker, Vordächer, Fenster- und Türöffnungen*

*- an der bestehenden Kanalisation: Einbau von Bädern und WC*

*- an der Gebäudestatik: Abbruch von Wänden und Erstellen von Öffnungen*

*- an Heizungs- und Tankanlagen: Cheminées mit Kamin, Feuerungsanlagen oder separate Kamine*

*- am Dach: Dachaufbauten, Dachflächenfenster*

*Als Kleinbauten gelten zum Beispiel Stützmauern, Lärm- und Sichtschutzwände, Einfriedigungen, Biotope, Weiheranlagen, Garten- und Geräteschuppen, Parabolantennen, Mistplätze, Kleintierställe*

## **§ 4 Neu-, Um- und Anbauten**

1. Die Gebühr beträgt:

a. für Wohnungsbauten und wesentliche Um- und Anbauten: 3.0 ‰ der Baukostensumme gemäss Baueingabe.

b. für Landwirtschaftliche Bauten und Bauten für Industrie und Gewerbe sowie Um- und anbauten: 1.5 ‰ der Baukostensumme gemäss Baueingabe.

2. Die Baubehörde kann Belege verlangen. Werden keine oder offensichtlich unzutreffende Angaben gemacht, kann die Baubehörde die Baukostensumme nach Ermessen schätzen.

## **§ 5 Einzelne Bauelemente und Kleinbauten**

1. Die Gebühren pro Bauelement und Kleinbauten betragen CHF 100.00 bis CHF 250.00 nach Ermessen der Baubehörde.

2. Als Bauelemente gelten zum Beispiel folgende bauliche Veränderungen:

- an Fassaden: Erker, Vordächer, Fenster- und Türöffnungen.

- an der bestehenden Kanalisation: Einbau von Bädern und WC.

- an der Gebäudestatik: Abbruch von Wänden und Erstellen von Öffnungen.

- an Heizungs- und Tankanlagen: Cheminées mit Kamin, Feuerungsanlagen oder separate Kamine.

- am Dach: Dachaufbauten, Dachflächenfenster.

3. Als Kleinbauten gelten zum Beispiel:

- Stützmauern, Lärm- und Sichtschutzwände, Einfriedigungen, Biotope, Weiheranlagen, Garten- und Geräteschuppen, Parabolantennen, Mistplätze und Kleintierställe.

**Gebühren für  
Bauten und Um-  
und Anbauten**

**Gebühren für  
einzelne  
Bauelemente  
und Kleinbauten**

### **§ 9 Diverse bauliche Anlagen**

Zusätzliche Gebühren für:

- a. Wintergärten, Garagen, Carports, Transformatorenstationen, Gastanks, Silos: CHF 100.—
- b. Schwimmbassins: CHF 250.—
- c. Private Erschliessungen: CHF 250.—
- d. Antennenanlagen (Neuanlagen, Masten inkl. Verteilerstation): CHF 600.—
- e. Änderungen, Ergänzungen bestehender Antennenanlagen und Gebäulichkeiten: CHF 350.—

**Nicht vorhanden**

**Nicht vorhanden**

**Nicht vorhanden**

### **§ 6 Besondere Bauten und Anlagen**

1. Die Gebühren für besondere Bauten und Anlagen betragen:
  - a. Wintergärten, Garagen, Carports, Transformatorenstationen, Gastanks, Silos: CHF 200.00.
  - b. Schwimmbassins: CHF 250.00 bis CHF 500.00 nach Ermessen der Baubehörde.
  - c. Private Erschliessungen: CHF 250.00 bis CHF 500.00 nach Ermessen der Baubehörde.
  - d. Antennenanlagen (Neuanlagen, Masten inkl. Verteilerstation): CHF 1'000.00.
  - e. Änderungen, Ergänzungen bestehender Antennenanlagen und Gebäulichkeiten: CHF 500.00.

### **§ 7 Umnutzungsgesuche**

1. Die Gebühr für Umnutzungsgesuche wird nach Aufwand der Baubehörde zu einem Stundenansatz von CHF 120.00 verrechnet.

### **§ 8 Gestaltungsplanprüfung und – bewilligung**

1. Grundgebühr CHF 500.00.
2. Zeitaufwand der Baubehörde zum Stundenansatz von CHF 120.00.

### **§ 9 Rückzug / nicht bewilligte Baugesuche**

1. Für zurückgezogene oder abgelehnte Baugesuche wird die Gebühr um die Hälfte reduziert.
2. Davon ausgenommen sind die Gebühren für ausserordentliche Aufwendungen nach § 11; sie werden in jedem Fall in vollem Umfang erhoben.

**Gebühren für besondere bauliche Bauten und Anlagen**

**Gebühren für Umnutzungen**

**Gebühren für Gestaltungsplan**

**Rückzug Baugesuch / Bauabschlag**

**Nicht vorhanden**

### **§ 10 Verlängerung der Gültigkeit der Baubewilligung**

**Verlängerung  
Baubewilligung**

1. Die Verlängerungsgebühr beträgt:
  - a. für Baubewilligungen von Bauelementen, Kleinbauten und besondere Bauten und Anlagen CHF 100.00.
  - b. für Wohn- und Landwirtschaftsbauten CHF 200.00.

### **§ 10 Ausserordentliche Aufwendungen**

*Zusätzliche Gebühren für:*

*a. Ausserordentliche Dienstleistungen sind gebührenpflichtig. Die Gebühren werden durch die Baukommission nach Arbeitsaufwand ermittelt. Die Maximalgebühr beträgt CHF 600.—*

*b. Entschädigungen Dritter, wie für Gutachten und Expertisen, werden vollumfänglich in Rechnung gestellt. Die Baukommission kann für diese Arbeiten Kostenvorschüsse verlangen.*

*c. Bei Gesuchen, die mittels Entscheid der Baukommission abgelehnt oder durch die Bauherrschaft vor Bewilligungserteilung zurückgezogen werden, werden die Gebühren durch die Baukommission nach Arbeitsaufwand ermittelt.*

### **§ 11 Ausserordentliche Aufwendungen**

**Sonderaufwand**

1. Ausserordentlicher Aufwand (Mehraufwand wegen Nichteinhaltung von Plänen und Vorschriften, zusätzliche Baukontrollen und Begehungen, baupolizeiliche Kontrollen, mehrfache Aufforderungen und dergleichen) sind gebührenpflichtig. Die Gebühren werden durch die Baubehörde nach Arbeitsaufwand ermittelt. Der Stundenansatz beträgt CHF 120.00.
2. Entschädigungen Dritter, wie für Gutachten und Expertisen, sowie die Kosten für die Baupublikation werden vollumfänglich in Rechnung gestellt. Die Baubehörde kann für diese Arbeiten Kostenvorschüsse verlangen.

### **§ 11 Kanalisationsbewilligung**

*Die Gebühr für die Kanalisationsbewilligung beträgt 0.05% der Baukosten (ohne Land) gemäss Baueingabe.*

### **§ 12 Kanalisations- und Wasseranschlussbewilligung**

1. Die Gebühr für die Kanalisationsbewilligung und die Wasseranschlussbewilligung beträgt 1.0 ‰ der Baukostensumme gemäss Baueingabe.
2. Die Baubehörde kann Belege verlangen. Werden keine oder offensichtlich unzutreffende Angaben gemacht, kann die Baubehörde die Baukostensumme nach Ermessen schätzen.

**Bewilligung für Anschluss an Kanalisation und Wasser**

### **§ 12 Zivilschutzabnahme**

*Die Abnahmegebühr pro Zivilschutzraum beträgt CHF 80.--*

### **§ 13 Zivilschutzabnahme**

1. Die Abnahmegebühr pro Zivilschutzraum beträgt CHF 100.00

**Abnahme Zivilschutzraum**

**Nicht vorhanden**

### **§ 14 Rechtsmittel**

1. Gegen Gebührenentscheide kann innert 10 Tagen seit Zustellung beim Gemeinderat Einsprache erhoben werden. Diese ist schriftlich einzureichen und zu begründen.
2. Gegen den Einspracheentscheid des Gemeinderats nach Abs. 1 kann innert 10 Tagen seit Zustellung bei der Kantonalen Schätzungskommission in Solothurn Beschwerde erhoben werden. Diese ist schriftlich einzureichen und zu begründen.
3. Gegen Einspracheentscheide des Gemeinderates betreffend Gebühren für Gestaltungspläne kann innert 10 Tagen beim Regierungsrat schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde hat eine Begründung und einen Antrag zu enthalten.
4. Die Baugebühren sind im Normalfall gleichzeitig mit der Baubewilligung oder dem Bauabschlag zu eröffnen. Nachforderungen bleiben vorbehalten.

**Rechtsschutz**

**Nicht vorhanden**

**§ 15 Fälligkeit / Verzugszins**

**Fälligkeit /  
Verzugszins**

1. Die Baubewilligungsgebühren sind fällig mit Rechnungsstellung und innert 30 Tagen zu bezahlen.
2. Nach Ablauf der Zahlungsfrist ist Verzugszins nach dem Obligationenrecht geschuldet.

**Nicht vorhanden**

**§ 16 Fremdänderungen (Aufhebungen in anderen Reglementen)**

**Aufhebungen  
bisheriger  
Bestimmungen**

1. Mit dem Inkrafttreten dieses Reglements werden alle bisherigen widersprechenden Bestimmungen anderer Reglemente aufgehoben.
2. Das Bau- und Zonenreglement der Gemeinde Hofstetten-Flüh wird wie folgt geändert:
  - a. § 4 Gebühren wird aufgehoben.
3. Der Anhang zum Reglement über die Grundeigentümerbeiträge und -gebühren vom 1.1.2003 (Gebührenordnung) wird wie folgt geändert:
  - a. § 6 wird aufgehoben.
  - b. § 7 wird aufgehoben.
  - c. § 8 wird aufgehoben.
  - d. § 9 wird aufgehoben.
  - e. § 10 wird aufgehoben.
  - f. § 11 wird aufgehoben.
  - g. § 12 wird aufgehoben.

***Nicht vorhanden***

**§ 17 Schluss- und Übergangsbestimmungen**

**Inkrafttreten**

1. Dieses Reglement tritt mit der Genehmigung der Gemeindeversammlung auf den 1. Januar 2021 in Kraft.
2. Zuvor eingereichte Baugesuche werden nach dem alten Reglement beurteilt.